

Entspannt frühstücken

KINDERHAUS Junge Familien sind am 12. Januar willkommen

Glinde (ug). Der Donnerstagvormittag ist bei Sina Neuhaus seit Wochen verplant: Da ist die junge Mutter mit ihrer einjährigen Tochter Jill beim Mütter- und Väterfrühstück im Kinderhaus. „Da darf mir nichts dazwischenkommen“, sagt die Glinde. Denn der Austausch mit den anderen Eltern ist ihr eine willkommene Abwechslung im Alltagstrott der jungen Familie.

„Babys und Kleinkinder brauchen Routine, feste Tagesabläufe. Für Erwachsene ist diese Monotonie nicht immer leicht auszuhalten“, sagt Maïke Schadow. Umso dankbarer ist die Mutter zweier Kinder (1 und 4) für den Austausch mit anderen jungen Eltern beim Frühstückstreff des Kinderhauses.

Bis zu zehn Mütter und vereinzelte Väter treffen sich mit ihren Kindern im Alter von null bis drei Jahren in den behaglich eingerichteten Räumen am Schlehenweg 1, um entspannt zu frühstücken, während der Nachwuchs spielt.

„Windelmarken oder Breisorten sind zwar Gesprächs-

themen, aber keineswegs die einzigen“, sagt Nicole Ernst, Organisatorin des Frühstücks. Der Umgang mit Schlafmangel ist ein großes Thema oder der Wiedereinstieg in den Beruf. Nicole Ernst ist für beides eine gute Ratgeberin, ist die Sozialpädagogin doch selbst Mutter dreier Kinder. Ihr jüngstes, die fünf Monate alte Martha, ist beim Frühstückstreff derzeit dabei.

Seit fünf Jahren veranstaltet das Kinderhaus das Frühstück. Ins Leben gerufen wurde es, weil das Angebot im Miniclub

an der Sönke-Nissen-Allee zu überlaufen war. „Überlaufen ist unseres nicht, aber es wird gut angenommen“, sagt Matthias Richter, Leiter des Kinderhauses.

Das Frühstück samt Brötchen, Aufschnitt und Kaffee wird überwiegend aus Mitteln der Stadt bezahlt. 3000 Euro stellt die in 2017 dafür wieder zur Verfügung. Die Eltern kommen spontan und beteiligen sich pro Frühstück mit einem Euro. Am Donnerstag, 12. Januar, ist der Tisch wieder von 10 bis 11.30 Uhr gedeckt.



Verpassen kein Frühstück im Kinderhaus: June (v.l.), Maïke Schadow mit Bente und Sina Neuhaus mit Jill . Foto: U. Gerullis